

Ärnschthaft jetzt?

Ja, denn wenn es um gute Arbeitsbedingungen geht, verstehen wir keinen Spass. Von Ihnen verlangen wir ganz schön viel. Und im Gegenzug bieten wir Ihnen einen bunten Strauss an Vorzügen:

Die BVB mobilisiert

Die Basler*innen blicken gerne durch die rotblaue Brille - und sehen dabei oft grün. Denn die BVB lassen, wie auch der FCB und die Fasnacht, niemanden kalt. Wir sind Basel und auf eine gewisse Weise auch ein bisschen so etwas wie ein Kulturgut. Das macht uns stolz.

- Was wir tun, bewegt Basel. Die BVB lässt kaum jemanden kalt und gehört zu Basel wie unser FCB und die Fasnacht.
- Wir arbeiten nicht für irgendwen, sondern für die Menschen in der besten Stadt der Schweiz – mindestens...
- Wir machen Basel mobil: Zuverlässig, ökologisch, sicher. Und wir fahren in drei Ländern – auch das ist einzigartig.
- Wir bleiben auch selber mobil und entwickeln uns und unser Angebot immer wieder weiter aus. Zum Beispiel mit der neuen Linie nach Saint-Louis.
- Die Basler Bevölkerung schätzt, was wir tun: In der letzten Kundenumfrage erhielten wir 80 von 100 Punkten.
- Die Mobilität nimmt weiter zu, unsere Branche ist eine Wachstumsbranche. Das macht die Jobs sicher.

Die 365 scheenschte Dääg

Keine Frage: Die Fasnacht ist auch für uns das Highlight des Jahres. Und natürlich ist unser Alltag nicht immer einfach nur ein Fest. 365 scheenschti Dääg können also auch wir nicht bieten, leider. Und doch: Unser Alltag ist interessanter als anderswo - sagen unsere Mitarbeitenden.

- Die BVB ist die Schlagader unserer Stadt. Und weil sich die Mobilitätsbedürfnisse enorm verändern, sind wir so richtig gefordert. Das macht unsere Arbeit abwechslungsreich und spannend.
- 220 verschiedene Tätigkeiten, die eng miteinander verzahnt das Räderwerk öffentlicher Verkehr in und um Basel am Laufen halten.

- Viele langjährige Mitarbeiter*innen, die ihre Arbeit schätzen - wenige Wechsel (Fluktuation 6,5 Prozent).
- Ein guter Informationsfluss.
- Gute Entwicklungsmöglichkeiten – jede zweite Führungsposition wird intern besetzt.
- Grossartige Projekte, die uns herausfordern, wie zum Beispiel die Beschaffung neuer Trams oder die Elektrifizierung unserer Bus-Flotte.
- Ideen sind gefragt, Meinungen auch. Das Wissen und die Meinung der Beteiligten sind uns wichtig.

Multikulti

So wie Basel sind auch wir ein bisschen multikulti. Jede/r Dritte hat Wurzeln im Ausland. Und für uns sind auch die vielen älteren Mitarbeiter*innen Talente. Bei uns finden unterschiedlichste Charaktere zusammen. Ob Jodler*innen, Tätowierte oder Bünzlis, Hündeler*innen oder Raver, Fussball- oder Opernfans: Wir sind die BVB.

- 1352 Mitarbeiter*innen aus über 20 Nationen sorgen für frischen Wind. Alle sind willkommen - auch Walliser*innen, Thurgauer*innen und zur Not sogar Zürcher*innen.
- Multikulti heisst bei uns auch eine riesige Vielfalt an unterschiedlichem beruflichen Wissen und Ausbildungen.
- Ein unkompliziertes Miteinander mit einer Du-Kultur.
- Nicht immer läuft alles rund – gerade das schweisst uns zusammen.
- Wir mögen direkte Feedbacks, sind untereinander ehrlich und selbstkritisch – das gelingt uns noch nicht immer, aber wir arbeiten gezielt daran.
- Hilfsbereitschaft wird bei uns GROSSGESCHRIEBEN.

Deal? Deal!

Wir wollen, dass sich unsere Mitarbeiter*innen in ihrer Arbeitszeit voll für die BVB einsetzen. Und in ihrer Freizeit voll erholen. Deshalb bieten wir einen fairen Deal: Gute Arbeit für gutes Geld. Und anständige Rahmenbedingungen, die ein gesundes Arbeiten und ein erfülltes Privatleben möglich machen.

- Ein ausgewogenes Verhältnis von Arbeit und Privatleben – wir achten darauf, dass Überzeit die Ausnahme bleibt.
- Flexible Arbeiten und Mehrleistung in Ferien umwandeln – bis 4 Wochen in zusätzliche Ferien umwandeln
- Arbeitszeiten, die sich trotz Schichtbetrieb so gut wie möglich an den individuellen Bedürfnissen orientieren und vielfältige Teilzeitmöglichkeiten für Alle (80 Prozent garantiert, tiefere Pensen besprechen wir miteinander).
- Viele Gesundheitsangebote wie kostenlose Früchte und Wasser.
- Gute Löhne nach dem kantonalen Lohnsystem der Stadt Basel.
- Attraktive Pausenräume, zum Teil mit Ruheliegen, TV und anderen Annehmlichkeiten.
- Schwarzfahren lohnt sich nicht: In Basel nutzen Sie den öV gratis, das Halbtaxabo gibt's obendrauf und das GA erhalten Sie und Ihre Familie zu einem attraktiven Preis.
- Sichere Pensionskasse der Stadt Basel und ganz generell gute Sozialleistungen.

Überzüg Di sälber!

Alles klar? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Wenn Sie noch etwas von und über die BVB wissen möchten, schicken Sie uns einfach eine Mail oder rufen Sie uns an.

personal@bvb.ch / Tel. +41 61 685 13 16

Ihre BVB